



Dawid Godziek POL gewinnt das Dirt Battle Vienna 2024 zum vierten Mal!

Wien, Österreich feiert die fünfte Runde des spektakulären Dirtjump Contests

Wien Österreich, 15. April 2024 – Dawid Godziek dominiert abermals und sichert sich seinem insgesamt vierten Best Trick Sieg beim Dirt Battle Vienna. Dicht auf den Fersen waren ihm heuer der Spanier Diego Solans bei seiner Dirtbattle Premiere und der sich in höchstform befindende Dorian Macher aus Österreich. Neben der spektakulären neuen Anlage mit einer 10 Meter hohen Startrampe, einem über 4 Meter hohem und einem 20 Meter langem Landing Bag, war genug Platz für eine riesige Menge an begeisterten Zuschauern. Durch das Programm führte kein geringerer als Andi Brewi. Der Moderator von Masters of Dirt und dem Red Bull Erzbergrodeo sorgte gemeinsam mit dem Red Bull DJ Daniel Hammerschmidt und dem Publikum für die nötige Stimmung um die Fahrer bis an Ihre Grenzen zu „pushen“. Das Ganze mit Erfolg denn heuer war sogar das Wetter absolut perfekt für das 25 jährige Jubiläum des legendären Argus Bikefestivals.

Dawid Godziek sicherte sich dieses Jahr seinen bereits vierten Best Trick Sieg und verteidigte seinen Titel aus dem Vorjahr. Mit einer Cashroll tailwhip to double barspin, überzeugte er nicht nur den FMBA Headjudge Grant Fielder u. seinen Kollegen Anton Thelander sondern auch die Zuschauer am Wiener Rathausplatz. Eine Weltpremiere in einem Wettbewerb mit einem Trick den auch weltweit nur er selbst beherrscht. *„Ich bin so glücklich, eingeladen worden zu sein! Ich kann es selbst kaum glauben. Das Trickniveau war so hoch, dass ich diesen Trick versuchen musste, um zu gewinnen! Das Publikum hat mir definitiv dabei geholfen an meine Grenzen zu gehen und den Trick zu landen. Ich kann es kaum erwarten nächstes Jahr wieder beim Dirt Battle dabei zu sein!“*

Gleich dahinter reihte sich dieses der Spanier Diego Solans ein. Der junge Spanier ließ bei seiner Dirtbattle Premiere nichts anbrennen, hatte sichtlich das beste Wochenende seines Lebens und war mit seinen verrückten tricks schnell der Publikumsliebbling. Am Schluss war es ein double backflip superman to no hander. Eine weitere Weltpremiere die ihm Platz 2 bescherte. *„Dieses Wochenende werde ich nie vergessen. Ich bin noch nie vor so vielen Leuten gefahren. Zu Hause habe ich nur kleine Sprünge zum trainieren aber vor dieser Kulisse musste ich einfach alles geben. Ich habe Schürfwunden am ganzen Körper aber das ist mir egal! Ich hatte das beste Wochenende meines Lebens auf dem Bike!“*

Dorian Macher schaffte es dieses Jahr bis aufs Stockerl. Der Steirer bewies damit dass er im Moment Österreichs Aushängeschild in Sachen Freestyle Mountainbiking ist. Er hat das ganze Wochenende richtig hart gekämpft und am Ende sicherte er sich mit einem no handed Backflip to tailwhip to late barspin Platz 3 beim diesjährigen Dirtbattle. *„Es macht einfach so unglaublich viel Spaß wieder vor so vielen Leuten zu fahren, die Stimmung war unglaublich. Ein riesiges Dankeschön an Andi Brewi der das alles möglich macht und ans Bikefestival die uns diese Bühne geben! Ich freue mich jetzt schon auf 2025 und werde weiter trainieren um nächstes Jahr hoffentlich vor Heimpublikum ganz oben zu stehen!“*

Auch der **Synchro Team Contest** bei dem 2 Fahrer gleichzeitig ihre besten Synchron Sprünge zeigten war wieder fixer Bestandteil des Programms. Als am Samstag die 2er Teams ausgelost wurden war bereits klar, dass es spektakulär werden wird aber keiner rechnete damit, dass ausgerechnet die 2 deutschen Leopold Erhardt und der Red Bull Athlet Erik Fedko mit einem perfekt getimeten **Synchro Backflip Tailwhip** die Judges überzeugen konnten und sich somit den Sieg in der Teamwertung teilten.

Großes Highlight war dieses Jahr auch wieder der **Highest Air Contest** wo es um den höchsten Sprung des Wochenendes ging. Diesmal sicherte sich der deutsche Erik Fedko neben einem 5.en Platz im Best Trick, dem Sieg im Teambewerb dann auch noch den Titel Highest Air Champion und schaffte es mit einem Flatspin 360 über die **8m Höhe** zu springen. Ein richtig spannendes Finale mit Dawid Godziek ließ den Zuschauern den Atem stocken. Der Pole musste sich dann aber von seinem deutschen Red Bull Teamkollegen geschlagen geben der bei seiner Premiere in Wien ordentlich abgeräumt hat.

Hier sind die Top 5 Platzierungen vom Dirt Battle Vienna Best Trick 2024:

NAME	NAT TRICK
1. Godziek, Dawid	POL Cashroll tailwhip to double barspin
2. Solans, Diego	ESP Double Backflip superman to no hander
3. Macher, Dorian	AUT Backflip no hander to tailwhip to late barspin
4. Abramovicz, Przemek	POL Double Backflip 360
5. Fedko, Erik	GER Double Backflip no hander

Highest Air Contest:

1. Fedko, Erik GER - 8m

Synchro Team Contest:

1. Fedko, Erik GER/ Erhardt, Leopold GER - Synchro Backflip Tailwhip

„Absolut Perfekt!“ So fasst Martin Friedl Veranstalter des Argus Bikefestivals die fünfte Edition des Dirt Battle Viennas zusammen. „Es hätte nicht besser laufen können! Auch Wettertechnisch wurden wir dieses Jahr belohnt. Top Organisation, eine super Stimmung und Zuschauermengen mit denen keiner gerechnet hätte. Die Dirtjumper haben wieder einmal bewiesen, dass sie in der DNA des Bikefestival sind. Das Dirtbattle ist und bleibt das ganz große Highlight!“

Mehr Informationen zum Bikefestival gibt es hier: <http://www.bikefestival.at/>
Alle Neuigkeiten rund um das Dirt Battle Vienna inklusive einem Highlight Video gibt es in Kürze auf der offiziellen Website: <http://www.dirtbattle.com> und auf Instagram: www.instagram.com/dirtbattlevienna

Für weitere Informationen senden Sie uns eine Email an: dirtbattlevienna@gmail.com



**Abdruck honorarfrei
Belegexemplar erbeten**

Kontakt:

Andi Brewi, Moderation – Sport – Events
Andi Brewi
Bertolt Brecht-Gasse 16
2353 Guntramsdorf

Email: dirtbattlevienna@gmail.com
Phone: +43 (0)676 9567006

Über das Dirt Battle Vienna

Das Dirt Battle Vienna ist der erste Wettbewerb mit einem einzigartigen Best Trick und Highest Air Format. Veranstaltet von der Event Company, durchgeführt von Andi Brewi Moderation – Sport – Events und fand zum ersten Mal im Jahr 2018 statt. Das Zweitagesevent in der Wiener Innenstadt ist das große Highlight des Argus Bike Festivals